KAHV – EmpCo-Checkliste Kommunikation

Die Kompetenzstelle Außer-Haus-Verpflegung (KAHV) wird seit Anfang 2025 eigenständig von United Against Waste e.V. betrieben. Sie unterstützt die nationale Strategie zur Reduzierung der Lebensmittelverschwendung bei der Zielerreichung im Bereich der Außer-Haus-Verpflegung. Die KAHV wurde 2022 im Rahmen eines Förderprojekts des damaligen Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft gegründet. Die eingesetzte Messmethodik wurde dabei vom Thünen-Institut wissenschaftlich evaluiert und bestätigt. Diese ist festgehalten in der Erläuterung zur Beteiligungserklärung der Zielvereinbarung zur Reduzierung von Lebensmittelabfällen in der Außer-Haus-Verpflegung und kann auf unserer Homepage heruntergeladen werden (https://www.united-against-waste.de/kahv/so-gehts).

LEITLINIE

KAHV zertifiziert keine allgemeine Umwelt- oder Nachhaltigkeitsleistung eines Betriebs.

Die KAHV-Auszeichnung würdigt die dokumentierte Durchführung des Mess- und Verbesserungsprozesses zur Reduzierung von Lebensmittelabfällen. Eine bestimmte Reduktionsquote ist keine Voraussetzung. Die Daten erhebt der Betrieb selbst; die KAHV prüft die übermittelten Angaben auf Vollständigkeit und Plausibilität.

Messen → Maßnahmen umsetzen → Kontrollmessen → Daten übermitteln → Plausibilitätsprüfung → Auszeichnung

INHALTE UND BEGRIFFLICHKEITEN FÜR DIE KOMMUNIKATION

☑ GRÜN – verwenden

- KAHV-Auszeichnung / Anerkennung
- teilnehmender bzw. beteiligter Betrieb
- KAHV-Mess- und Verbesserungsprozess
- „Der Betrieb hat Lebensmittelabfälle systematisch gemessen."
- „Es wurde eine Kontrollmessung durchgeführt."
- „Die übermittelten Angaben wurden auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft."
- Konkrete Messwerte mit Zeitraum und Bezugsgröße nennen.

⚠ GELB – nur, wenn konkret belegbar

- Nachhaltigkeit / Umweltwirkung / Ressourcenschonung
- Allg. Aussagen zu CO_2, Klima, Wasser- oder Flächenfußabdruck durch Beteiligung am KAHV-Prozess
- „Erfolg", „nachgewiesen", „geprüft"
- Nur nutzen, wenn exakt benannt ist, was gemessen, berechnet oder geprüft wurde.
- Keine Aussagen auf den gesamten Betrieb ausweiten, wenn nur Lebensmittelabfälle betrachtet wurden.

✗ ROT – vermeiden

- KAHV-Zertifikat / KAHV-zertifiziert
- KAHV-Siegel / Nachhaltigkeitssiegel
- „von KAHV als nachhaltig bestätigt"
- „geprüfte Umweltleistung"
- „KAHV bescheinigt nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln"
- „Klimabilanz / CO_2-Fußabdruck des Betriebs durch KAHV bestätigt"

5-FRAGEN-CHECK VOR JEDER VERÖFFENTLICHUNG

1.	**Sagen wir exakt, was KAHV tatsächlich macht?**	Prüfung und Plausibilisierung durch KAHV auf Basis der vom Betrieb erhobenen Daten
2.	**Könnte der Eindruck einer Vor-Ort-Prüfung oder Zertifizierung entstehen?**	Wenn ja: umformulieren.
3.	**Könnte der Eindruck entstehen, die Auszeichnung bestätige eine bestimmte Reduktion?**	Wenn ja: klarstellen, dass keine Mindestquote erforderlich ist.
4.	**Enthält der Text Aussagen über Klima, CO_2, Umwelt oder Nachhaltigkeit?**	Nur verwenden, wenn konkret, methodisch nachvollziehbar und klar begrenzt.
5.	**Wird aus Lebensmittelabfallreduzierung eine Aussage über den gesamten Betrieb?**	Wenn ja: auf den konkret betrachteten Aspekt begrenzen und durch konkrete Daten belegen

STANDARD-KLARSTELLUNG FÜR WEBSITE & UNTERLAGEN

„Die KAHV-Auszeichnung würdigt die dokumentierte Beteiligung am KAHV-Mess- und Verbesserungsprozess zur Reduzierung von Lebensmittelabfällen. Die Messdaten werden vom teilnehmenden Betrieb erhoben und von der KAHV auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Eine bestimmte Reduktionsquote ist keine Voraussetzung für die Auszeichnung. Die KAHV-Auszeichnung ist keine Zertifizierung einer allgemeinen Umwelt- oder Nachhaltigkeitsleistung."

MERKSATZ: Nicht allgemein Nachhaltigkeitsleistung bewerten – sondern Prozess, Messung und Engagement transparent beschreiben.

Die hier gemachten Vorschläge sind keine rechtssicheren Vorgaben zur Kommunikation. Im Zweifel müssen Nachhaltigkeitsaussagen juristisch geprüft werden.